

Keller, Gottfried: 1 (1854)

1 Hell im Silberlichte flimmernd
2 Zieht und singt des Baches Welle,
3 Goldengrün und tiefblau schimmernd
4 Küßt sie flüchtig die Libelle;
5 Und ein drittes kommt dazu,
6 Eine Blüte hergeschwommen:
7 Alle haben drauf im Nu
8 Heitern Abschied schon genommen.

9 Und die Esche beugt sich drüber,
10 Schaut in Ruh das holde Treiben,
11 Denkt: Ihr Lieben, zieht vorüber,
12 Ich will grünen hier und bleiben!
13 Und ich unterm Eschenbaum:
14 Was soll denn mit mir geschehen
15 In dem reizend leichten Traum?
16 Soll ich bleiben? Soll ich gehen?

(Textopus: 1. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/50998>)